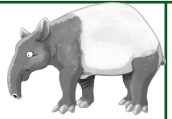


Faszinierende Pflanze

Dies ist die Tapir-Textversion!



Aufgabe 1

Lies dir den Text zur Würgefeige durch.
Markiere dir die Wörter, die du nicht kennst.

Im Regenwald ist es unterhalb der Baumkronen sehr dunkel und nur ein Prozent des Lichts kommt auf dem Waldboden an. Zum Wachsen brauchen Pflanzen jedoch Licht. Sie kämpfen deshalb ständig um einen Platz an der Sonne oberhalb der Baumkronen. Manche Pflanzen haben dabei besondere Tricks entwickelt, wie zum Beispiel die Würgefeige.

Mit dem Vogelkot gelangt ein Samen von einer Würgefeige in die Baumkronen oder eine Astgabel. Dort keimt sie, wächst auf einem Ast heran und bildet lange Luftwurzeln aus die zum Boden wachsen. Die Pflanze wächst also von oben nach unten! Sie holt sich die Nährstoffe und Wasser, die sie zum wachsen braucht, von ihrem Wirtsbaum. So wird sie schnell groß und kräftig.

Sie lässt immer mehr Wurzeln nach unten wachsen und umschließt den Stamm des Wirtsbaums immer fester. Sie entwickelt eine eigene Krone, die dem Wirtsbaum das Licht nimmt. Durch die enge Umarmung der Luftwurzeln und durch das fehlende Licht, stirbt der Baum ab. Sein Stamm zerfällt und gibt der Würgefeige dadurch noch mehr Nährstoffe. Die Würgefeige steht inzwischen auf einem Netz aus ihren dicken Wurzeln. Da wo früher der Wirtsbaum war, ist nun ein Hohlraum und bietet vielen Lebewesen einen Lebensraum.

Aufgabe 2

Schneide die einzelnen Bilder der Geschichte aus und bringe sie in die richtige Reihenfolge. Dann kannst du den Namen der Pflanzengruppe lesen, zu denen die Würgefeige gehört.

